

Übersicht bestehender Angebote zum Thema Hitze und Gesundheit - Medikamente

Erstellt im Rahmen des Projektes Hitzekompetenz gefährdeter Gruppen im Land Sachsen-Anhalt (HiLSA)

(Version 2, Stand 07.09.2026)



Hitzekompetenz gefährdeter Gruppen im Land Sachsen-Anhalt (HiLSA)

Verbundprojekt:	Hochschule Magdeburg-Stendal, Hochschule Harz
Projektlaufzeit:	01.01.2024 – 31.12.2027
Ziel:	Stärkung der Widerstandsfähigkeit Sachsen-Anhalts gegenüber Hitzewellen, Förderung der (hitzeassoziierten) Gesundheitskompetenz gefährdeter Gruppen
Fokus:	Personen ≥ 65 Jahre Personen mit chronischen Erkrankungen
Förderung:	Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) Förderkennzeichen: ZS/2023/12/182328 (h2), ZS/2023/12/182585 (HSH)
Link:	weitere Informationen auf dem Forschungsportal Sachsen-Anhalt
Kontakt:	Anja Deutschmann (Projektkoordination) E-Mail: anja.deutschmann@h2.de

Diese Übersicht bestehender Angebote zum Thema Hitze und Gesundheit wurde im Rahmen des Projektes Hitzekompetenz gefährdeter Gruppen im Land Sachsen-Anhalt (HiLSA) erstellt. Sie bietet eine strukturierte Übersicht über ausgewählte Projekte, Angebote und Materialien im Themenfeld Hitze, Gesundheit und Klimaanpassung von externen Institutionen. Die vorangestellte tabellarische Darstellung dient der Orientierung und zeigt, welche thematischen Schwerpunkte den jeweiligen Angeboten zugeordnet werden können.

Die Übersicht erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Sie stellt eine Auswahl dar und wird kontinuierlich weiterentwickelt. Für die Inhalte der aufgeführten und verlinkten Webseiten sowie für deren Aktualität und Richtigkeit sind ausschließlich die jeweiligen Anbieter*innen, beziehungsweise die verantwortlichen Institutionen verantwortlich. HiLSA übernimmt keine inhaltliche Verantwortung für externe Seiteninhalte.

Inhaltsübersicht

		Gesundheitsförderung & Prävention	Gesundheitskommunikation & Aufklärung	Kommunale Klimaanpassung & Vorsorge	Pflege & Soziale Einrichtungen	Bildung, Schulung & Fortbildung	Ernährung & Lebensstil	
Nr.	Projekt/Angebot	A	B	C	D	E	F	Seite
1	Hitze.info - Gemeinsam vorsorgen gegen Extremhitze	X	X	X		X		1
2	Handout Medikamentenanpassung bei Hitze	X				X		1
3	Sommerhitze: Achtung, manche Medikamente wirken anders	X	X					1
4	Hitzesensible Medikationsanpassung (ADAPT-HEAT)	X	X		X	X		2

(1) Hitze.info – Gemeinsam vorsorgen gegen Extremhitze

Verantwortliche Akteure:	Fachkräfte der Gesundheitsförderung
Zielgruppe:	Medizinisches Fachpersonal, Pflegekräfte, Kommunen sowie die breite Öffentlichkeit
Fokus:	Aufklärung über gesundheitliche Gefahren von Hitzewellen, Vernetzung von Akteuren und Bereitstellung von Informationsmaterial
Angebote:	Hitzeaktionspläne, Leitfäden, Schulungsmaterialien, aktuelle Warnungen
Organisation und Link:	KLUG e.V., Planetary Health Academy, KliMeg hitze.info (abgerufen am 07.07.2026)

(2) Handout Medikamentenanpassung bei Hitze

Verantwortliche Akteure:	Fachkräfte der Gesundheitsförderung, medizinisches Fachpersonal
Zielgruppe:	Ärztinnen und Ärzte, Apotheker*innen und medizinisches Fachpersonal
Fokus:	konkrete medizinische Anleitung zur Dosisanpassung von Arzneimitteln, die den Flüssigkeitshaushalt oder die Thermoregulation beeinflussen
Angebote:	Kompaktes PDF-Dokument mit Tabellen zu Wirkstoffgruppen, potenziellen Risiken und klinischen Handlungsempfehlungen
Organisation und Link:	KLUG e.V. Handout Medikamentenanpassung (abgerufen am 07.07.2026)

(3) Sommerhitze: Achtung, manche Medikamente wirken anders

Verantwortliche Akteure:	Träger der sozialen Sicherung, Krankenkassen
Zielgruppe:	Senior*innen, chronisch Kranke, Patient*innen und deren Angehörige
Fokus:	leicht verständliche Aufklärung über veränderte Wirkungsweisen und die richtige Lagerung von Medikamenten bei sommerlichen Temperaturen
Angebote:	verbraucherorientierter Ratgeberartikel mit praktischen Tipps zur Kühlung von Arzneien und Warnzeichen für Hitze Unverträglichkeiten
Organisation und Link:	Deutsche Rentenversicherung / ihre-vorsorge.de Sommerhitze (abgerufen am 08.07.2026)

(4) Hitzesensible Medikationsanpassung (Adaptation of drug therapy during hot seasons) - ADAPT-HEAT

Verantwortliche Akteure:	Ärztinnen und Ärzte, Apotheker*innen, Pflegefachkräfte, Hausarztpraxen Kliniken
Zielgruppe:	Patientinnen und Patienten, insbesondere ältere Menschen und Personen mit hitzesensibler Medikation
Fokus:	Anpassung der Arzneimitteltherapie während Hitzeperioden zur Vermeidung hitzebedingter Gesundheitsrisiken
Angebote:	evidenzbasierte Empfehlungen zum Medikationsanpassung, Entwicklung der CALOR-Liste für hitzesensible Arzneimittel, Informationsmaterialien für Fachkräfte und Patient*innen
Organisation mit Link:	Medizinische Hochschule Hannover in Kooperation mit dem Universitätsklinikum Köln, der PMV-Forschungsgruppe und der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe ADAPT-HEAT (abgerufen am 17.07.2026)